

Freundeskreis Yenfaabima

Seit über 20 Jahren bestehen Verbindungen von der Kirchengemeinde Stetten i.R. nach Burkina Faso. Mehrmals hatten wir Besuch von Musikgruppen aus dem nord-östlichen Landesteil, wo die Gourmantché zu Hause sind. Mit ihren selbst komponierten und getexteten Kirchenliedern in der Tradition ihres Volkes haben sie uns wiederholt die Kultur des Sahel nahe gebracht.



Die Kirchengemeinde Stetten hat in den Jahren 2010 bis 2012 den Neubau der evangelischen Kirche in Piéla mit finanziert. Zur Einweihung war eine achtköpfige Delegation vor Ort.



In Piéla wurde 2015 der Verein Yenfaabima gegründet. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, psychisch Kranken in der Region zu helfen. Seit November 2015 findet in Piéla eine monatliche psychiatrischen Sprechstunde statt . Dort erhalten psychisch Kranke eine Diagnose und eine Therapie. Die Termine der monatlichen psychiatrischen Sprechstunde werden über das Radio bekannt gegeben. Zur Sprechstunde kamen anfangs 40 Personen, heute sind es bis zu 240 Personen, Tendenz steigend. Inzwischen wurde eine zweite psychiatrische Fachkraft hinzu gezogen und die Sprechstunde auf zwei Tage ausgedehnt.

Yenfaabima sorgt dafür, dass die Medikamente regelmäßig eingenommen werden und berät die Kranken und ihre Familien. Ziel ist, die Kranken wieder in ihre Familien zu integrieren und die Versorgung mit Medikamenten sicher zu stellen. Im Moment müssen Medikamente in der 230 km entfernten Hauptstadt Ouagadougou besorgt werden. Im ganzen Land gibt es nur neun Psychiater. Die behandelnden Ärzte, die die monatlichen Sprechstunden durchführen, reisen aus Ouagadougou bzw. dem 360 km entfernten Ouahiguya an.

Die Arbeit begann in einem kleinen angemieteten Haus. Aus diesem wurde Yenfaabima im Juni 2016 durch die AnwohnerInnen aus Furcht vor bösen Geistern vertrieben.



Seit September 2017 finden die Sprechstunden in einem eigenen Gebäude statt, dessen Bau wir finanziell unterstützt haben. Weitere Geldgeber sind der Partnerschafts-Projekte-Fond von Brot für die Welt, der Freundeskreis St. Camille aus Reutlingen und die Gemeinde Kernen. Zu der Einrichtung gehört auch ein Brunnen und ein Latrinengebäude.



Im April 2018 werden zum ersten Mal 2 Mitarbeiter des Vereins Yenfaabima nach Deutschland zu Besuch kommen. Der Gründer und Leiter von Yenfaabima, Tankpari Guitanga, sowie der behandelnde Arzt, Timothée Tindano, werden vom 6. bis 23. April 2018 in Stetten zu Gast sein. Sie werden u.a. bei den 7 Sonderscreenings des Dokumentarfilms „Die Krankheit der Dämonen“ anwesend sein. Dieser wurde im Mai 2016 von Lilith Kugler gedreht. Er dokumentiert die Aufbauphase der Arbeit mit psychisch Kranken und gibt Einblicke in die traditionelle Denkweise und den Alltag in Burkina Faso.



Tankpari Guitanga
Gründer Hilfsverein YENFAABIMA



Timothée Tindano
Psychiatrische Fachkraft

Der Film wird am 9. April 2018 in der Glockenkelter in Stetten i.R. zum ersten Mal gezeigt. Beginn 19:30 Uhr, Einlass 18:30 Uhr. Weitere Termine auf der Filmwebsite unter www.la-maladie-du-demon.com.

Kontaktadresse und Ansprechpartner:

Freundeskreis
Yenfaabima c/o
Rudolf Schmid
Lange Straße
6271394 Kernen
07151-43190
yenfaabima@arcor.de

Bankverbindung und Spendenkonto:

Kontoverbindung:
Volksbank Stuttgart IBAN : DE05600901001170621023, BIC : VOBADDESS,
Kontoinhaberin : Ev. Kirchengemeinde
Verwendungszweck: Yenfaabima